

# Protokoll

über die **öffentliche Sitzung des Rates der Samtgemeinde Thedinghausen** am Donnerstag, dem 04. Februar 2014, 20:00 Uhr, in Blender-Intschede, Gemeinschaftssportanlage Intschede, Am Sportplatz 36.

## Anwesend:

Samtgemeindebürgermeister Schröder  
Ratsvorsitzender Rott  
Beigeordneter Becker-Portele  
Ratsmitglied Bremer  
Ratsmitglied Burkel  
Ratsmitglied Callies  
Beigeordneter Ehlers  
Ratsmitglied J. Ehlers  
Ratsmitglied Fahrenholz  
Ratsmitglied Gutjahr  
Ratsmitglied Hemmje  
Ratsmitglied Dr. Künnemeyer  
Beigeordneter Lochte  
Ratsmitglied Lübke  
Beigeordneter Mensen  
Ratsmitglied Metz  
Ratsmitglied Meyer  
Beigeordneter Otten  
Ratsmitglied Rengstorf  
Ratsmitglied Schröder  
Ratsmitglied Schumacher  
Ratsmitglied Shala  
Ratsmitglied Dr. Strassner  
Ratsmitglied Suhr  
Beigeordneter Thies  
Ratsmitglied von Hollen, A.  
Ratsmitglied von Hollen, H.  
Beigeordneter Winkelmann  
Beigeordneter Wulf

## Von der Verwaltung:

Samtgemeindeamtsrat Dunker als Protokollführer

## Als Gäste:

3 Bürger  
über 20 Feuerwehrkameraden  
1 Vertreter der Presse  
Herr Kramer

## Es fehlen:

Ratsmitglied Bergmann  
Ratsmitglied Bösche

### **TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

---

Ratsvorsitzender Rott eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 2 - Einwohnerfragestunde**

---

Keine.

### **TOP 3 - Feststellen eines Sitzverlustes -DS-Nr. S.1.17.310-**

---

SGBgm. Schröder erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Da das Wort nicht weiter gewünscht wird, lässt Ratsvorsitzender Rott über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Samtgemeinde Thedinghausen stellt fest, dass die Mitgliedschaft des Herrn Manuel Kramer, Smeersring 17, 27339 Riede, ab 01.02.2014 durch Verlust der Wählbarkeit (Wohnsitz außerhalb des Samtgemeindegebietes) im Rat der Samtgemeinde Thedinghausen beendet ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

### **TOP 4 - Verabschiedung eines ausgeschiedenen Ratsmitgliedes**

---

SGBgm. Schröder bedankt sich bei Herrn Kramer für die Mitarbeit und die geleistete Arbeit in den Fachausschüssen sowie im Rat.

Er überreicht als Anerkennung eine Urkunde sowie ein Präsent.

### **TOP 5 - Verpflichtung eines Ratsmitgliedes und Pflichtenbelehrung -DS-Nr. S.1.17.311-**

---

SGBgm. Schröder erklärt, dass nach dem Ergebnis der Samtgemeindewahl vom 11. September 2011 der frei gewordene Sitz auf Herrn Altin Shala, Verdener Str. 26, 27321 Thedinghausen-Morsum, übergeht.

Die Rechte und Pflichten eines Ratsmitgliedes sind Herrn Shala bekannt, da er bereits im Rat der Gemeinde Thedinghausen verpflichtet wurde.

Ratsvorsitzender Rott verpflichtet RM Shala per Handschlag mit folgenden Worten:

Sehr geehrter Herr Shala,  
hiermit verpflichte ich Sie gem. § 60 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes, Ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten.

### **TOP 6 - Teilweise Neubesetzung der Fachausschüsse einschl. Vertretungsregelung -DS-Nr. S.1.17.M312-**

---

SGBgm. Schröder verweist auf die Mitteilungsvorlage.

Beigeordneter Thies erklärt, dass Ratsmitglied Shala die Mitgliedschaft bzw. Vertretung in den Ausschüssen von Herrn Kramer übernimmt:

- Mitglied im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Soziales
- Mitglied im Ausschuss für Schule, Kultur und Sport ,
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Wasserwirtschaft, Bau und Planung

---

**TOP 7 - Bestimmung von Vertretern der Samtgemeinde in verschiedenen Institutionen  
-DS-Nr. S.1.17.M313-**

---

SGBgm. Schröder verweist auf die Mitteilungsvorlage.

Beigeordneter Thies erklärt, dass Ratsmitglied Shala die Stellvertretung für Ratsmitglied Jürgen Winkelmann in der Verbandsversammlung/Gesellschafterversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes „Syker Vorgeest“ übernimmt.

---

**TOP 8 - Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Samtgemeinderates am  
19.12.2013**

---

Das Protokoll über die Sitzung des Samtgemeinderates am 19.12.2013 wird bei einer Enthaltung genehmigt.

---

**TOP 9 - Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Angelegenheiten**

---

SGBgm. Schröder teilt mit, dass der ZVBN seit dem 03.02. eine weitere Verbindung geschaffen hat, mit der die Schüler nach der 10. Stunde von Achim nach Thedinghausen fahren können.

---

**TOP 10 - Mitteilung über den Ausführungsstand von Ratsbeschlüssen  
-DS-Nr. S.1.17.M320-**

---

Die Drucksache Nr. S.1.17.M320 wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 11 wird zunächst nach hinten verschoben, da Herr Siebelts noch nicht anwesend ist.**

---

**TOP 12 - Beratung und Beschlussfassung über die Berufung des stellv. Wahlleiters für die Direktwahl einer Bürgermeisterin/eines Bürgermeisters in der Samtgemeinde Thedinghausen am 25.05.2014.  
-DS-Nr. S.3.17.304-**

---

SGBgm. Schröder verweist auf die Vorlage und schlägt Herrn Knipping als stellvertretenden Wahlleiter vor. Der SGA hat einen einstimmigen Empfehlungsbeschluss gefasst.

Da keine weitere Aussprache gewünscht wird, lässt er über den vorliegenden Beschluss abstimmen:

Anlässlich der Direktwahl einer Bürgermeisterin / eines Bürgermeisters in der Samtgemeinde Thedinghausen am 25. Mai 2014 (einschl. etwaiger Stichwahl am 15.06.2014) wird gemäß § 9 Satz 3 Nds. Kommunalwahlgesetz (NKWG) Herr VA Jens-Georg Knipping zum stellv. Samtgemeindewahlleiter der Samtgemeinde Thedinghausen berufen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

**TOP 13 - Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Friedhofssatzung der Samtgemeinde Thedinghausen für den Friedhof Emtinghausen  
-DS-Nr. S.4.17.298-**

---

SGBgm. Schröder verweist auf die vorliegende Drucksache und die Beratung im Rat der Gemeinde Emtinghausen. Der SGA hat einen einstimmigen Empfehlungsbeschluss gefasst.

Da keine weitere Aussprache gewünscht wird, lässt Ratsvorsitzender Rott über den vorliegenden Empfehlungsbeschluss abstimmen:

/ Der Samtgemeinderat beschließt die der Urschrift dieses Protokolls und dem Protokollauszug in der Anlage beigefügte 1. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung der Samtgemeinde Thedinghausen für den Friedhof Emtinghausen vom 26.10.2005.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

**TOP 14 - Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Gastronomie und Touristinformation am Schloss Erbhof  
-DS-Nr. S.1.17.292-  
(zuletzt SGA 19.12.2013, TOP 5).**

---

SGBgm. Schröder verweist auf die Beratung und Beschlussfassung im Samtgemeindeausschuss am 19.12.2013.

Da keine weitere Aussprache gewünscht wird, lässt Ratsvorsitzender Rott über den vorliegenden Empfehlungsbeschluss abstimmen:

- Die Remise am Schloss Erbhof wird auf Grundlage des Vorentwurfs und der Kostenermittlung von Dipl.-Ing. Architekt Peter Bischoff, Fischerhude, vom 24.06.2013 zu einem Gastronomiebetrieb umgebaut. Es entstehen ein nach oben hin offener Gastraum mit Sitzplätzen für 50-60 Gäste sowie eine Küche, Lageräume, Toilettenanlage und zwei Außenterrassen. Der Bauantrag soll im 1. Halbjahr 2014 beim Landkreis Verden gestellt werden.
- Die Verwaltung wird beauftragt, die Architektenleistungen im Rahmen einer freihändigen Vergabe vorzunehmen. Dabei sind neben dem Angebot vom Architekturbüro Bischoff, Fischerhude, zwei weitere Angebote von Architekturbüros einzuholen.
- Haushaltsmittel in Höhe von zunächst 250.000,00 € für den Umbau der Remise werden bei PSK 07/52301.0960001 im Haushalt 2014 bereitgestellt.
- Die Verwaltung wird beauftragt, mit möglichen Betreibern Gespräche zu führen und die erarbeiteten Konzepte dem AKT/SGA zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen bzw. vorzustellen. Die Verpachtung des Gastronomiebetriebes

soll auf Grundlage eines Betriebes gewerblicher Art (BgA) an einen Betreiber erfolgen.

- Die Tourist-Information wird vom Rathaus der Samtgemeinde Thedinghausen zum Schloss Erbhof verlegt. Dabei ist noch zu entscheiden, ob die Tourist-Information im Gastronomiebereich oder an anderer Stelle untergebracht wird. Möglicherweise muss noch eine Übergangslösung geschaffen werden. Die Tourist-Information wird ebenfalls als Betrieb gewerblicher Art (BgA) geführt.
- Um die Bewirtschaftung des Erbhofareals einschl. des Renaissancesaales zu gewährleisten, wird im März 2014 eine Hausmeisterstelle eingerichtet. Der Stellenplan 2014 ist entsprechend anzupassen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

**TOP 15 - Beratung und Beschlussfassung über die Nutzungsordnung und -vereinbarung für das Ensemble Schloss Erbhof**  
**-DS-Nr. S.1.17.303-**

---

SGBgm. Schröder erläutert, dass aufgrund der zukünftigen größeren Nutzung des Erbhofes sowie der geplanten Gastronomie eine Nutzungsordnung notwendig sei. Dies ist nichts Ungewöhnliches, denn es gibt Nutzungsordnungen, auch z.B. für die Sporthallen.

Der Arbeitskreis Tourismus hat sich intensiv mit der Nutzungsordnung beschäftigt. Parteipolitische Veranstaltungen werden ausgeschlossen. Der Samtgemeindeausschuss hat einen einstimmigen Empfehlungsbeschluss gefasst.

Ratsvorsitzender Rott lässt über folgenden Empfehlungsbeschluss abstimmen:

Der Samtgemeinderat beschließt die Nutzungsordnung und -vereinbarung für das Ensemble Schloss Erbhof der Samtgemeinde Thedinghausen. Die Nutzungsverordnung tritt rückwirkend zum 01.01.2014 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

**TOP 16 - Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung 2014 einschl. -plan sowie über den Stellenplan 2014 der Samtgemeinde.**  
**-DS-Nr. S.2.17.270 u. S.2.17.270.M1 sowie S.1.17.301-**

---

SGBgm. Schröder erklärt, dass der Haushaltsentwurf im Dezember und Januar in den Fachausschüssen beraten wurde. Die aktuelle Änderungsliste sowie der Entwurf der Haushaltssatzung wurden vor der Sitzung verteilt. Er werde nicht mehr auf das Rechnungsergebnis 2013 eingehen, da dieses im Finanzausschuss bereit eingehend erläutert wurde. Der Ergebnishaushalt 2014 weist als Summe der ordentlichen Erträge 10.773.500,00 € aus. Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses beträgt 638.000,00 €. Wesentliche Erträge sind u.a. die Schlüsselzuweisungen in Höhe von 2.752.100,00 €. Sie fallen um 473.800,00 € geringer aus als im Plan 2013. Der wesentliche Grund dafür ist die höhere Steuerkraft der Mitgliedsgemeinden. Die Samtgemeindeumlage beträgt 4.463.800,00 € und ist somit um 789.400,00 € höher als 2013. Die öffentlich-rechtlichen Entgelte (Gebühren) sind mit 1.828.600,00 € die dritte große Ertragsart. Der Umlagesatz für die Samtgemeindeumlage beträgt wie im Vorjahr 42 v.H. . Personalaufwendungen sind im Plan 2014 mit 3.208.500,00 € veranschlagt. Für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sind 769.700,00 € vorgesehen. Die Bewirtschaftungskosten mit 502.800 € fallen etwas geringer aus als 2013. Für Abschreibungen beträgt der Ansatz 996.800 €. Erfreulich ist, dass für Zinsen und ähnliche Aufwendungen nur 24.200 €

vorgesehen werden müssen. Die Kreisumlage wurde auf 52 % festgesetzt und der Ansatz dafür beträgt 1.288.100 €. Er ist damit geringer als 2013. Dies liegt daran, dass die Samtgemeinde auch geringere Schlüsselzuweisungen erhält. Die Zuweisungen an die Mitgliedsgemeinden (Anteil der Schlüsselzuweisungen) beträgt 693.600 €. Als Umlage an den Abwasserzweckverband sind 589.200 € vorgesehen. Wie bereits erwähnt, beträgt der Umlagesatz der Kreisumlage 52 % und wurde gegenüber 2013 um 1 % abgesenkt. Außerdem hat der Landkreis den Betriebskostenzuschuss für den Kindergartenbereich erhöht, was nochmals ca. 1 % ausmacht. Die Zuweisungen an die Mitgliedsgemeinden wurden für 2014 wieder mit 25,5 % berechnet. Die Investitionen werden im Finanzhaushalt dargestellt. Die Zuwendungen für Investitionen betragen 919.800 €. Davon betreffen 877.000 € Zuschüsse den Erbhof. Auszahlungen für Investitionen sind in Höhe von 1.863.100 € veranschlagt. Der Betrag von 382.000 € ist für die Feuerwehrgerätehäuser Intschede, Planung Emtinghausen/Bahlum und Einste, Grunderwerb Emtinghausen, Bahlum sowie Einste vorgesehen, außerdem der Neubau eines Feuerwehrgerätehauses. Für weitere Baumaßnahmen ist ein Betrag in Höhe von 928.400 € veranschlagt. Darin enthalten sind 100.000 € Mensa Gudewill-Schule, 200.000 € Baukosten Renaissancesaal Erbhof, 250.000 € Ausbau Remise für Gastronomie, 300.000 € Abwasserbeseitigung (Erneuerungsmaßnahmen, Kanalbau, Kanalkataster), 45.000 € Eigenanteil Haltestellen, 31.000 € Neubau Löschwasserbrunnen. Für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen ist ein Betrag von 512.700 € vorgesehen, z.B. 115.000 € für Feuerwehrfahrzeuge. 138.600 € Anschaffungen im Feuerwehrbereich, 145.200 € Anschaffungen im Schulbereich und Gustav-England-Halle, 57.500 € Einrichtungsgegenstände für den Erbhof. An Zuwendungen, die die Samtgemeinde leistet, sind 40.000 € vorgesehen. Neben den Investitionen werden auch die Tilgungsleistungen im Finanzhaushalt dargestellt. Die Samtgemeinde wird 2014 254.900 € tilgen. 155.900 € Tilgung von Krediten an den Landkreis Verden, 99.000 € Tilgung von Krediten am Kreditmarkt. Die Samtgemeinde Thedinghausen war am 31.12. mit 1.734.923,86 € verschuldet. Dabei handelt es sich um Darlehen vom Kreis in Höhe von 1.224.350 €, für diese Darlehen sind keine Zinsen zu zahlen. Darlehen vom Kreditmarkt 510.573,86 €. Die Verschuldung betrug pro Einwohner 117,91 €. Der Zahlungsmittelbestand vom 01.01.2014 betrug rd. 2.230.000 €. Der Haushalt 2014 enthält weiter Verpflichtungsermächtigungen für 2015 in Höhe von 305.000 €. 105.000 € TSF Morsum, 200.000 € Ausbau Remise. Auch für 2014 ist keine Darlehensaufnahme vorgesehen. Der diesjährige Haushalt enthält wieder alles, was zur Aufrechterhaltung des laufenden Betriebes aller Einrichtungen erforderlich ist. Insbesondere die Unterhaltungsaufwendungen sind notwendig, damit kein Sanierungsstau entsteht. Ohne Darlehensaufnahme können weitere Investitionen im Feuerwehrbereich, Schulwesen, Denkmalspflege und beim Schmutzwasserkanal getätigt werden., die unsere Infrastruktur und damit die Lebensqualität in unserer Samtgemeinde verbessern. Die Finanzkraft der Mitgliedsgemeinden ist gerade im letzten Jahr nicht unwesentlich gestiegen. Allerdings stehen dem gegenüber auch immer höhere Aufwendungen, z.B. im Kita-Bereich. Wichtig war es in der Vergangenheit, und das gilt gleichermaßen auch für die Zukunft, dass mit Augenmaß Investitionen nach und nach getätigt werden, so wie Mittel verfügbar sind. Für ihn sei der Haushalt 2014 der letzte Haushalt, den er in den Samtgemeinderat einbringe und er hoffe, dass er auch mit einem guten Ergebnis abschließt.

Beigeordneter Thies dankt der Verwaltung für die umfangreichen Vorarbeiten. Die SPD-Fraktion wird dem Haushalt 2014 zustimmen. Erfreulich ist, dass ohne Kredite hohe Investitionen getätigt werden können, insbesondere auch im Feuerwehrbereich. Durch die Investitionen wird auch im Abwasserbereich ein Sanierungsstau vermieden. Er lobt die sehr gute Arbeit der Sozialstation, die bei der Prüfung mit der Note 1,0 bewertet wurde. Der Deckungsgrad ist relativ gut, die geringe Unterdeckung können wir uns leisten. Ein Wermutstropfen im Haushalt 2014 ist die Umlagebelastung der Gemeinden. Mittelfristig werde man sich Gedanken über das Finanzgefüge der Samtgemeinde machen müssen.

Beigeordneter Wulf erklärt für die CDU-Fraktion, dass diese dem Haushalt 2014 zustimmen werde. Er werde die Zahlen jetzt nicht wiederholen, aber es ist positiv, dass einige Investitionen angeschoben werden können. Den Bestand müsse man aber auch im Auge behalten, denn es sind noch einige energetische Maßnahmen notwendig. Auch er dankt der Verwaltung für die geleistete Arbeit.

Beigeordneter Mensen dankt der Verwaltung insbesondere für die Erläuterungen im Finanzausschuss. Der Überschuss 2013 von über 1 Mio. € ist sehr positiv, man dürfe aber nicht vergessen, dass damit auch Haushaltsreste aus 2013 in 2014 zu finanzieren seien. Insgesamt steht die Samtgemeinde im Vergleich in Niedersachsen solide da und hat einen niedrigen Schuldenstand. Die geplante Gastronomie steigert die Attraktivität des Erbhofes, nicht nur für die Touristen, sondern auch für die Einwohner. Der Bau der Mensa steigert die Attraktivität des Schulstandortes Thedinghausen. Eine wichtige Aufgabe bei den Schulen wird noch die Inklusion sein. Hier wird die Samtgemeinde gefordert sein, in einzelnen Schulen nachzubessern. Die Investitionsentscheidungen im Feuerwehrbereich sieht Beigeordneter Mensen mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Positiv bewertet er die Entscheidung Emtinghausen/Bahlum. Nicht so glücklich ist seiner Meinung nach die Entscheidung Einste. Sie wurde aber mehrheitlich so entschieden. Seine Fraktion werde daher den Haushalt mit tragen. Positiv sieht er den Stellenplan, da er seit Ende letzten Jahres eine hauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte ausweise. Hier hat ein Generationswechsel stattgefunden, der für neuen Schwung sorgen wird.

Ratsmitglied Dr. Strassner schließt sich im Wesentlichen den Ausführungen seiner Vorredner an. Bei den Investitionen im Feuerwehrbereich habe er Vorbehalte und er werde sich daher der Stimme enthalten.

Ratsmitglied Lübkeermann erklärt, dass alles gesagt worden sei. Selten sei man sich bei den Beratungen so einig gewesen wie in diesem Jahr. Auch er dankt der Verwaltung für die geleistete Arbeit.

Vorsitzender Rott lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

/Der Rat der Samtgemeinde Thedinghausen beschließt die beigefügte Haushaltssatzung 2014, den Haushaltsplan mit dem Ergebnis- und dem Finanzhaushalt für die Jahre 2014-2017 sowie den Anlagen und die Investitionsplanung 2014-2017 unter Berücksichtigung aller Änderungen der Fachausschüsse sowie den Änderungen der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis: Der Rat der Samtgemeinde Thedinghausen stimmt bei  
1 Enthaltung zu.

#### **TOP 11 – Personalangelegenheiten,**

**hier: Ernennung von Ehrenbeamten der Freiwilligen Feuerwehr der  
Samtgemeinde Thedinghausen  
-DS-Nr. S.3.17.299-**

SGBgm. Schröder erklärt, dass es hier um die Ernennung und Verabschiedung von Ehrenbeamten der Feuerwehr gehe. Er verweist auf die Beschlussvorlagen und schlägt vor, dass zunächst die Beschlussfassung erfolgen sollte, danach die Verabschiedung und dann die Ernennung der neuen Funktionsträger. Die Beschlussfassung im Samtgemeindeausschuss war jeweils einstimmig.

Da keine weiteren Wortmeldungen gewünscht sind, lässt Ratsvorsitzender Rott über folgende Beschlussvorschläge abstimmen:

Der Samtgemeinderat beschließt, gem. § 20 Abs. 4 Nds. Brandschutzgesetz v. 18.07.2012 unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis mit Wirkung vom 04.02.2014, Herrn Tim Apmann, geb. am 10.11.1981, wohnhaft in Emtinghausen-Bahlum, Heerenkamp 16, für die Dauer von sechs Jahren zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Bahlum zu ernennen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

Der Samtgemeinderat beschließt gem. § 20 Abs. 4 Nds. Brandschutzgesetz v. 18.07.2012 in der z. Zt. geltenden Fassung unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis mit Wirkung vom 04.02.2014, für die Dauer von sechs Jahren Herrn Kai Hübner, geb. 16.07.1969, wohnhaft in Thedinghausen, Am Sande 2, zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Thedinghausen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

Der Samtgemeinderat beschließt, gem. § 12 der Feuerwehrverordnung v. 30.04.2010 in der zurzeit geltenden Fassung, Frau Alena Wortmann, geb. 29.10.1991, wohnhaft Thedinghausen-Beppen, Im Dorf 21, mit Wirkung vom 04.02.2014 für die Dauer von zwei Jahren kommissarisch mit der Wahrnehmung der Funktion der stellvertretenden Ortsbrandmeisterin der Ortsfeuerwehr Beppen zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

SGBgm. Schröder verabschiedet den bisherigen stellvertretenden Brandmeister der Ortsfeuerwehr Thedinghausen Werner Brüns. Er dankt ihm für sein Engagement von 1985-2014. Er habe die Wehr hervorragend mit geführt. Bei der Thedinghäuser Wehr handelt es sich um eine sehr aktive Wehr mit 72 aktiven Mitgliedern. In seine Zeit fiel auch der Umzug vom alten Feuerwehrgerätehaus zum Erbhof, mit dem heute sicher alle zufrieden sind. Das ist sicherlich auch sein Verdienst.

SGBgm. Schröder verliert die Ehrenurkunde. Mit Siegfried Siebelts wird auch ein alt gedienten Feuerwehrkamerad verabschiedet, der aber weiter Mitglied der Ortsfeuerwehr Beppen bleiben wird. Er hat sich seit 2004 für die Ortsfeuerwehr eingebracht. Es handele sich um eine Wehr mit Grundausstattung, die aber mit viel Engagement tätig ist. Er dankt auch Siegfried Siebelts im Namen von Rat, Verwaltung und Bürgern. Er verliert die Ehrenurkunde.

Anschließend erfolgen die Ernennungen von Tim Apmann und Kai Hübner. Die entsprechenden Urkunden werden verlesen und überreicht. Frau Alena Wortmann erhält noch keine Urkunde, sondern zunächst nur ein Schreiben,

SGBgm. Schröder freut sich darüber, dass junge Leute Führungsaufgaben übernehmen wollen.

Vorsitzender Rott gratuliert allen im Namen des Rates.

**TOP 17 - Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen**

---

SGBgm. Schröder trägt vor, dass die Jagdgenossenschaft Holtorf-Lunsen einen Betrag von 4.000 € der Freiwilligen Feuerwehr Holtorf-Lunsen spenden möchte. Hierfür soll ergänzendes feuerwehrtechnisches Gerät bzw. Ausrüstungsgegenstände angeschafft werden. Der Samtgemeinderat stimmt der Annahme dieser Spende einstimmig zu.

**TOP 18 - Mitteilungen und Anfragen**

---

SGBgm. Schröder erklärt, dass die Abrechnung der Zuwendungen aus der Kreisschulbaukasse jetzt vorliegt. Die Gesamtkosten betragen 1.033.625,38 €. Aus der Kreisschulbaukasse wurde ein Darlehen von 166.776,11 € gewährt.

**TOP 19 – Einwohnerfragestunde**

---

GBM Martin Köster dankt den Mitgliedern des Rates im Namen der Feuerwehr für die im Haushaltsplan für die Feuerwehr bereitgestellten Mittel und lädt die Mitglieder zum Samtgemeindefeuerwehrtag am 14.06.2014 in Bahlum ein.

**HAUSHALTSSATZUNG**  
**der Samtgemeinde Thedinghausen für das Haushaltsjahr 2014**

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Samtgemeinde Thedinghausen in der Sitzung am 04.02.2014 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1.	<b>im Ergebnishaushalt</b> mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1	der ordentlichen Erträge auf	10.737.500,00 €
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	10.737.500,00 €
1.3	der außerordentlichen Erträge	0,00 €
1.4	der außerordentlichen Aufwendung auf	0,00 €
2.	<b>im Finanzhaushalt</b> mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	10.115.000,00 €
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	9.022.100,00 €
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf	927.800,00 €
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf	1.863.100,00 €
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
2.6	auf Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	254.900,00 €

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	11.042.800,00 €
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	11.140.100,00 €

**§ 2**

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

**§ 3**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 305.000,00 € festgesetzt.

**§ 4**

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2014 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1.600.000,00 € festgesetzt.

**§ 5**

Der Hebesatz für die Samtgemeindeumlage wird auf 42% festgesetzt.

Thedinghausen, 04. Februar 2014

Der Samtgemeindebürgermeister

**Änderungsvorschläge zum Haushaltsplanentwurf der Samtgemeinde Thedinghausen für das Haushaltsjahr 2014  
aufgrund der Beratungen in den Fachausschüssen**

**Ergebnishaushalt**

Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Einnahme +	Einnahme /.	Ausgabe +	Ausgabe /.	neuer Ansatz	Bemerkungen
<b>1. Ausschuss für Feuerschutz am 03.12.2013</b>								
12601	4041000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer			300		5.300	
12601	4222000	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 €				3.000	12.000	
12601	4261000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte			20.100		46.400	
<b>2. Ausschuss für Schule, Kultur und Sport am 10.12.2013</b>								
21601	4318003	Zuweisungen an übrige Bereiche (Bufdi)			1.400		1.400	
<b>3. Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Soziales am 12.12.2013</b>								
12201	4222000	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 €			1.700		4.200	
21103	4221000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens			400		4.100	
21602	4221000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens			400		4.400	
42401	4221000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens			400		1.000	
36301	4318000	Zuweisungen an übrige Bereiche			2.500		5.300	
36501	3142000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	72.000 €				170.000	
<b>4. Ausschuss für Umwelt, Wasserwirtschaft, Bau und Planung am 18. Dezember 2013</b>								
11108	4241000	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen				5.500 €	21.000 €	
21102	4241000	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen			35.700 €		35.700 €	
21103	3411000	Mieten und Pachten					5.000 €	
21602	4241000	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen				9.300 €	33.000 €	
51101	4271000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen			10.000 €		17.500 €	
11108	4211000	Unterhaltung der Grundst. U. baul. Anlagen				5.000 €	42.400 €	
11112	4211000	Unterhaltung der Grundst. U. baul. Anlagen				1.200 €	7.000 €	
21101	4211000	Unterhaltung der Grundst. U. baul. Anlagen				8.000 €	63.800 €	
21102	4211000	Unterhaltung der Grundst. U. baul. Anlagen				1.000 €	14.900 €	
21103	4211000	Unterhaltung der Grundst. U. baul. Anlagen				8.000 €	33.200 €	
21601	4211000	Unterhaltung der Grundst. U. baul. Anlagen				24.000 €	264.400 €	
21602	4211000	Unterhaltung der Grundst. U. baul. Anlagen				2.700 €	21.700 €	
42401	4211000	Unterhaltung der Grundst. U. baul. Anlagen				2.000 €	10.000 €	
52301	4211000	Unterhaltung der Grundst. U. baul. Anlagen			22.000 €		40.000 €	
<b>5. Änderungen der Verwaltung</b>								

**Ergebnishaushalt**

Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Einnahme +	Einnahme ./.	Ausgabe +	Ausgabe ./.	neuer Ansatz	Bemerkungen
61101	3111000	Schlüsselzuweisungen vom Land	304.400 €				2.752.100 €	Der Grundbetrag f.d. Schlüsselzuweisung liegt jetzt vor. Erhöhung von 850,00 € auf 873,64 €)
61101	4352000	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden		76.700 €			693.600 €	" "
61101	4372001	Kreisumlage		142.500 €			1.288.100 €	" "
12601	4421000	Aufwendungen für ehrenamtliche u. sonstige Tätigkeit		500 €			45.500 €	Der Beitrag der Feuerwehr-Unfallkasse wurde erhöht
21602	3142000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	24.000 €				24.000 €	Zuschuss vom LK für Lüftung + BMU
21602	3147000	Zuweisungen für laufende Zwecke von privaten Unternehmen		117.400 €			0 €	Zuschuss kommt vom LK und nicht von der EWE
54801	4315000	Zuweisungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen u. Beteiligungen		3.900			29.000	Verlustausgleich BTE Erhöhung lt. Gesellschaftsversammlung am 19.12.2013
53801	4429000	Sonstige Aufwendungen (Umlage AZV)		25.300 €			578.400 €	Umlage lt. Hhplan 2014 AZV
11109	3483000	Erstattungen von Zweckverbänden	4.500 €				69.500 €	Verwaltungskosten vom AZV lt. Hhplan 2014 AZV
61101	3182201	Umlage von Gemeinden (für Krippen)	235.700 €				235.700 €	Umlage für Krippen war nicht veranschlagt
6. Ausschuss für Finanzen,		Wirtschaft und Soziales am 23.01.2014						
21602	4211000	Unterhaltung der Grundst.u.baul. Anlagen		7.900 €			29.600 €	
21104	4211001	Unterhaltung der Grundst.u.baul. Anlagen Gärten, Grün- und sonstigen Außenanlagen		9.300 €			10.800 €	
			643.200 €	117.400 €	361.000 €	69.700 €		
				525.800 €		291.300 €		

## Finanzhaushalt - Investitionen

Produkt	Bilanzkonto	Sachkonto	Bezeichnung	Einnahme +	Einnahme ./.	Ausgabe +	Ausgabe ./.	neuer Ansatz	Bemerkungen
<b>1. Ausschuss für Feuerschutz am 03.12.2013</b>									
12601		21111017 H	Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen (Versicherungen)	8.400				18.000	
12601		0390000 S	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen			16.000		31.000	
12601		0720000 S	Betriebs- und Geschäftsausstattungen (über 1.000 €)			11.300		29.300	
12601		0750000 S	Sammelposten für bewegl. Vermögensgegenstände 150 bis 1.000 €			84.400		109.300	
12601		0252000 S	Gebäude und Aufbauten für Brandschutz			250.000		280.000	
<b>2. Ausschuss für Schule, Kultur und Sport am 10.12.2013</b>									
21601		0720000 S	Betriebs- und Geschäftsausstattungen (über 1.000 €)				2.500	50.000	
21601		0750000 S	Sammelposten für beweglichen Vermögensgegenstände von 150 bis 1.000 €				17.500	6.700	
21102		0750000 S	Sammelposten für beweglichen Vermögensgegenstände von 150 bis 1.000 €				5.600	3.700	
21103		0750000 S	Sammelposten für beweglichen Vermögensgegenstände von 150 bis 1.000 €						
21101		0720000 S	Betriebs- und Geschäftsausstattungen (über 1.000 €)			800		8.200	
21101		0750000 S	Sammelposten für beweglichen Vermögensgegenstände von 150 bis 1.000 €			2.700		5.000	
21104		0720000 S	Betriebs- und Geschäftsausstattungen (über 1.000 €)						
21102		0720000 S	Betriebs- und Geschäftsausstattungen (über 1.000 €)			5.000		5.000	
21104		0750000 S	Sammelposten für beweglichen Vermögensgegenstände von 150 bis 1.000 €				300	5.900	
<b>3. Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Soziales am 12.12.2013</b>									
21103		0720000 S	Betriebs- und Geschäftsausstattungen (über 1.000 €)			1.400		15.800	
21103		2111200 H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	600				600	
21602		0720000 S	Betriebs- und Geschäftsausstattungen (über 1.000 €)			1.400		7.900	

**Finanzhaushalt - Investitionen**

Produkt	Bilanzkonto	Sachkonto	Bezeichnung	Einnahme +	Einnahme /.	Ausgabe +	Ausgabe /.	neuer Ansatz	Bemerkungen
21602	2111200 H		Sonderposten aus Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	600	/.		/.	600	
42401	0720000 S		Betriebs- und Geschäftsausstattungen (über 1.000 €)			1.400		1.400	
42401	2111200 H		Sonderposten aus Investitions-zuweisungen von Gemeinden (GV)	600				600	
<b>4. Ausschuss für Umwelt, Wasserwirtschaft, Bau und Planung am 18. Dezember 2013</b>									
52301	0960001 - 52301		Anlage im Bau				200.000	250.000	VE 2015 = 200.000 €
53801	0342000-501		Gebäude und Aufbauten für Entwässerung - Freigefälleleitung				15.000	15.000	
<b>5. Änderungen der Verwaltung</b>									
<b>6. Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Soziales am 23.01.2014</b>									
21602	0025000		DV- Software			4.500		4.500	
21602	0750000		Sammelposten für beweglichen Vermögensgegenstände von 150 bis 1.000 €			600		3.600	
57501	0040012		Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände			5.000		18.000	
				10.200 €	0 €	389.500 €	241.300 €		
				10.200 €				148.200 €	